
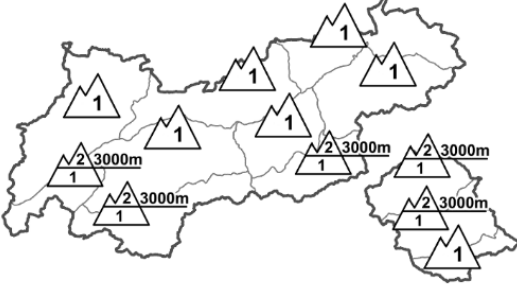
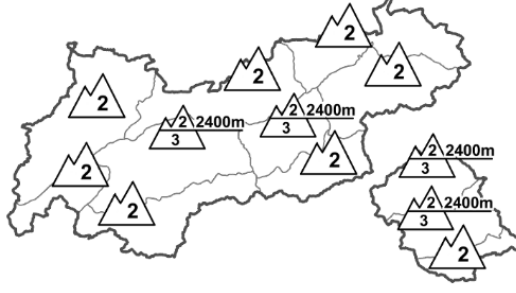











<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 10.04.2015 07:30 <span style="color: red;">VORMITTAG</span>		<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 10.04.2015 07:30 <span style="color: red;">NACHMITTAG</span>		<b>Tendenz für morgen</b>   ansteigend
				
<b>WAS? - Problem</b>  Tribschnee	<b>WO? - Gefahrenstellen</b>  3000m  kammnah	<b>WAS? - Problem</b>  Nassschnee	<b>WO? - Gefahrenstellen</b>  2400m  im Tagesverlauf	<b>Allg. Stufe Tirol</b> 

**GEFAHRENMUSTER (GM):** [gm.10 - Frühjahrssituation gm.2 - Gleitschnee gm.1 - bodennahe Schwachschicht vom Frühwinter](#)

## Am Vormittag günstige Bedingungen - tageszeitlichen Anstieg der Gefahr beachten!

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Es herrschen klassische Frühjahrsbedingungen. Die Lawinengefahr ist am Vormittag überwiegend gering, oberhalb etwa 3000m mäßig und steigt im Tagesverlauf allgemein an. Die Gefahr wird ab den Mittagsstunden allgemein mäßig und kann während des Nachmittags bei massiver Durchfeuchtung der Schneedecke unterhalb etwa 2400m weiter auf erheblich ansteigen.

Die Hauptgefahr geht somit heute vom Festigkeitsverlust der Schneedecke aufgrund der warmen Temperaturen und der intensiven Sonneneinstrahlung aus. Wir rechnen ab den Mittagsstunden mit zunehmenden spontanen Lockerschneelawinen aus felsdurchsetztem, besonnten Gelände. Vereinzelt können besonders in den inneralpinen Regionen sowie im nördlichen Osttirol v.a. aus sehr steilen O- und W-exponierten Hängen unterhalb etwa 2400m auch Schneebrettlawinen spontan bis in tiefere Schichten brechen.

Zudem wird man auch heute wieder einige Gleitschneelawinen auf steilen Wiesenhängen beobachten können, dies vermehrt in den schneereichen Regionen im Westen des Landes.

Hochalpin, also oberhalb etwa 3000m ist auf vereinzelte kammnahe, kürzlich gebildete Tribschneepakete zu achten. Schattseitig sind in einem Höhenbereich zwischen etwa 2300m und 2600m an schneearmen Stellen im extrem steilen Gelände Lawinenauslösungen prinzipiell denkbar, dennoch unwahrscheinlich.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke konnte sich während einer klaren Nacht gut auskühlen. Verbreitet findet man in besonnten, sehr steilen Hängen bis etwa 2600m sowie in tiefen und mittleren Lagen einen tragfähigen Harschdeckel. Schattseitig gibt es immer im Steilgelände oberhalb etwa 2200m meist noch guten Pulverschnee. Mögliche Gleitflächen für Schneebrettlawinen verlagern sich nun zusehends wieder in tiefere, aufbauend umgewandelte Schichten. Mit zunehmendem Wassereintrag verlieren diese Schichten nun langsam wieder an Festigkeit. Betroffen sind vorerst Höhenbereiche unterhalb etwa 2400m, wobei derzeit v.a. W- und O-exponierte Hänge davon betroffen sind.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Bergwetter heute: Perfektes Bergwetter mit ausgezeichneten Sichten und praktisch durchgehendem Sonnenschein bei ein paar hohen Schleierwolken. Es bleibt mild mit einer Nullgradgrenze um 2800m. Temperatur in 2000m: 7 Grad , in 3000m: -1 Grad. Mäßiger Höhenwind aus West, in den Hochlagen der Nordalpen teils lebhaft Böen.

### TENDENZ

Ungünstige Verhältnisse mit einem raschen Gefahrenanstieg während des Tages. In Hochalpin günstiger!

Patrick Nairz